

Aufgaben der Betreuerin:

- Die Kunden sind nicht alleine, brauchen keine Angst haben und haben Ansprache und Gesellschaft
 - Die Angehörigen werden entlastet!
 - Die Betreuerin hilft morgens beim Waschen, Duschen und Anziehen. Sie achtet auf das Wechseln der Kleidung
 - Sie kauft ein und bereitet die Mahlzeiten vor. Sie kann das Essen bei Bedarf auch pürieren/ anreichen
 - Sie achtet auf genügend Trinken und regelmäßige und angemessene Nahrungsaufnahme
 - Sie räumt Küche und Bad auf, saugt und wischt die Böden.
 - Sie bezieht die Betten und macht die Wäsche.
 - Sie gießt die Blumen und versorgt Haustiere nach Absprache.
 - Sie begleitet Spaziergänge und Arztbesuche, viele Kunden spielen auch gerne Gesellschaftsspiele
 - Sie registriert Veränderungen und kann bei Bedarf reagieren, Angehörige informieren oder Hilfe rufen
 - Sie achtet auf die Medikamenteneinnahme, allerdings sollten die Medikamente von einem Pflegedienst oder einem Familienmitglied in Mediboxen gestellt werden.
 - Sie kann mit Inkontinenz, Toilettenstuhl, Rollstuhl, Diäten etc Umgehen
 - Sie kann Katheterbeutel leeren/ tauschen
 - Insulingabe, Thrombosestrümpfe nach Absprache!
 - Wundversorgung bei Diabetikern, bei Dekubitus etc sollte vom Pflegedienst übernommen werden!
 - Im Normalfall übernehmen die Betreuerinnen keine Gartenarbeit und putzen keine Fenster
- Zwischen 22 und 6 Uhr herrscht nur Rufbereitschaft.
Pausenzeiten müssen beachtet werden.

